

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09297055
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Floßplatz 11
Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 911/c

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung und in Ecklage; viergeschossiges Gebäude mit historistischer Putzfassade, Gebäude Nr. 11 und Nr. 13 sind aufeinander abgestimmt, schönes kreisförmiges Treppenhaus im Innern, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Nr. 11 und 13: Beide Eckhäuser zur einstigen Privatstraße des Besitzers August Karl Friedrich 1875 von dessen Sohn, dem Architekten Adalbert Friedrich erbaut. Die Fassaden mit dem um drei Achsen herumgeführten gequadertem Eckrisalit sind aufeinander abgestimmt. Beide Häuser besitzen ein schönes kreisförmiges Treppenhaus. In Nr. 11 um 1900 das Architekturbüro Friedrich und Poser; im Gartengebäude um 1891 das Atelier des Bildhauers Adolf Lehnert.

Datierung 1875 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

F 09297055 B
 2019
 Nietzsche, Mathis
 Mietshaus in halboffener Bebauung und in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

